

Einladung

ZEITENWENDE – Der Beginn einer neuen Ära in der deutschen Außenpolitik

PROGRAMM

12.00 Uhr Begrüßung

Anne Seyfferth, Leiterin FES-Landesbüro Brandenburg

12.05 Uhr

**Vorstellung der Ergebnisse der Umfrage zu
Einstellungen der Bürger*innen zur Außenpolitik**

Catrina Schläger, Leiterin des Referats Analyse
und Planung, FES Berlin

12.25 Uhr

Kommentare

Christos Katsioulis, Leiter des Regionalbüros für
Zusammenarbeit und Frieden, FES Wien

David Kolesnyk, Generalsekretär der SPD Brandenburg

13.00 Uhr

Debatte mit den Teilnehmenden (via Chatfunktion)

13.30 Uhr ENDE

Moderation: **Jenni Roth**, Journalistin

Friedrich-Ebert-Stiftung e.V., Landesbüro Brandenburg

Hermann-Elflein-Str. 30/31 | 14467 Potsdam
Tel. (0331) 29 25 55

E-mail: anmeldung.potsdam@fes.de

Web: www.fes.de/landesbuero-brandenburg



/FES.Brandenburg

POLITIK-TALK am Mittag | online

15.09.2022 | 12.00 – 13.30 Uhr

Der russische Angriffskrieg auf die Ukraine ist eine Zäsur für die Europäische Friedens- und Sicherheitsordnung. Nach mehr als 75 Jahren herrscht wieder Krieg in Europa. Tod, Flucht und Vertreibung gehören seitdem zur politischen Realität der Ukrainer*innen. Die von Bundeskanzler Olaf Scholz unmittelbar nach der Invasion verkündete Zeitenwende hat insbesondere bei Parteien des linken Spektrums politische Grundüberzeugungen ins Wanken gebracht. Deutschland befindet sich inmitten einer hitzigen Debatte über die weitere Ausrichtung der Außen- und Sicherheitspolitik.

Stellt Russland eine Bedrohung für die Sicherheit in Europa dar? Soll Deutschland auch militärisch in den Konflikt eingreifen? Soll die Außenpolitik Deutschlands die eigenen Interessen uneingeschränkt verfolgen? Oder soll sie ihre Werte durchsetzen, selbst wenn dies Nachteile mit sich bringt?

Zu diesen und vielen weiteren Fragen hat im Auftrag der Friedrich-Ebert-Stiftung das Meinungsforschungsinstitut Civey im Juni dieses Jahres eine repräsentative Umfrage durchgeführt. Auch das Regionalbüro für Zusammenarbeit und Frieden der Friedrich-Ebert-Stiftung in Wien hat deutsche Bürger*innen über ihre Einstellung zur zukünftigen Ausrichtung der Außen- und Sicherheitspolitik befragt.

Wir laden herzlich zur Vorstellung und politischen Debatte dieser Umfrageergebnisse ein. Dabei soll unter anderem auch auf die, bei den erwähnten Umfragen deutlich gewordenen, unterschiedlichen Einstellungen der Bevölkerung in Ost- und Westdeutschland eingegangen werden.

ANMELDUNG

Bitte melden Sie sich bis **Montag, den 12.09.2022**, an.

E-Mail: anmeldung.potsdam@fes.de

Online-Anmeldung: <https://www.fes.de/veranstaltung/veranstaltung/detail/261860>

Die Einwahldaten für die Online-Veranstaltung erhalten Sie am 14.09.2022 (bitte prüfen Sie auch Ihren Spam-Ordner). Eine Anmeldebestätigung wird nicht versandt. Die Durchführung erfolgt über die Software ZOOM. Alle wichtigen Hinweise zum Datenschutz finden Sie unter: <https://www.fes.de/digital/datenschutz-und-zoom>